Michael Stein – 25.09.2008







Persönliches Budget

■ Eine alternative Form der Leistungserbringung durch den Träger der Rehabilitation



Persönliche Budget (PersB)

- Das PersB ist eine alternative Form der Leistungserbringung in Form von Geldbeträge oder Gutscheine
- Der Budgetnehmer organisiert eigenverantwortlich und kompetent in Abstimmung mit dem Reha-Träger die seinen Teilhabebedarf entsprechenden Teilhabeleistungen für seinen Weg in Ausbildung/Arbeit
- D.h. er entscheidet selbst, wann, wo, wie und von wem er Teilhabeleistungen in Anspruch nehmen will, um seinen individuellen Hilfebedarf abzudecken



Persönliche Budget (PersB)

- Antrag auf ein PersB muss durch den Rehabilitanten gestellt werden
- Im Rahmen der Reha Beratung wird auf Grundlage eines arbeitsmedizinischen/psychologischen Gutachtens ein realisierbares Ziel erarbeitet
- Dabei entwickelt die Agentur mit dem Kunden ein Angebot aus dem Leistungsspektrum der Agentur
- Der Kunde kann eine Alternative vorschlagen, die zu bewerten ist
- Hierbei muss die Alternative das gleiche Reha Ziel verfolgen wie die herkömmliche Maßnahme



Persönliche Budget (PersB)

Zu beachten ist, dass über das PersB keine SGB III – fremden Ausbildungsgänge (z.B. schulische Ausbildungen) gefördert werden können



Höhe des PersB

- Das PersB muss so bemessen sein, dass es mit ihm möglich ist, den Hilfebedarf des jeweiligen behinderten Menschen zu decken.
- Es darf aber auch nicht teurer sein als die Hilfe, die der behinderte Mensch ansonsten als Leistung beanspruchen kann (vgl. § 17 Abs. 1 Satz 3 SGB IX).
- Zur Bemessung des grundsätzlichen Bedarfs werden alle Leistungen zusammengezählt, die nach Einschätzung des Reha Beraters erforderlich sind, um das Teilhabeziel zu erreichen (Teilnahmekosten, Fahrkosten, Reisekosten genauso wie Lohnersatzleistungen bzw. Leistungen zum Lebensunterhalt).



Budgetfähige Leistungen der Agentur für Arbeit im Rahmen des PersB

- Leistungen nach § 33 Abs. 8 SGB IX:
 - Kraftfahrzeughilfe / Beförderungkosten
 - Technische Arbeitshilfen ...
- Leistungen nach dem SGB III:
 - Allgemeine Reha- Leistungen: Unterstützung der Beratung und Vermittlung (UBV), Mobilitätshilfen (MOBI), Trainingsmaßnahmen (TM), Gründungszuschuss, Berufsausbildung, Weiterbildungen (Bildungsgutschein)
 - Besonderen Reha- Leistungen: Teilnahmekosten, Berufsbildungsbereich der WfbM, Übergangsgeld, Ausbildungsgeld, ergänzende Leistungen
- Nicht budgetfähig sind AG-Leistungen:
 - Kap. 5 SGB III: Eingliederungszuschüsse, Ausbildungszuschüsse, etc.



Zielvereinbarung zum PersB

Zwischen dem Budgetnehmer und dem Budgetbeauftragten wird eine Zielvereinbarung abgeschlossen.

Inhalte der Zielvereinbarung:

- Individuelle Förder- und Leistungsziele
- Nachweiserbringung
- Qualitätssicherung
- Beratung und Unterstützung
- Anreize zur wirtschaftlichen und sparsamen Umgang mit dem PersB
- Sozialversicherung
- Dauer der Zielvereinbarung



Ablauf beim PersB

- 1. Angebot der Agentur
- 2. Entwicklung einer passenden Alternative durch den Rehabilitanden
- 3. Feststellung des individuellen Bedarfs eines Rehabilitanden
- 4. Antragstellung
- 5. Prüfung der Alternative durch den Reha-Berater
- 6. Bemessung des grundsätzlichen Bedarfs als Vergleichsrechnung zur Alternative
- 7. Entwicklung und Abschluss einer Zielvereinbarungen zwischen Reha-Berater und Rehabilitanden
- Bescheiderstellung durch die Agentur für Arbeit (für mindestens sechs Monate)
- 9. Eigenständige Umsetzung der Alternative durch den Rehabilitanden
- 10. Regelmäßige Nachweisführung gegenüber der Agentur für Arbeit / dem Reha-Berater



Links mit Informationen zum PersB

- Informationen des BMAS zum PersB:
 http://www.bmas.de/coremedia/generator/9266/persoenliches_b
 http://www.bmas.de/coremedia/generator/9266/persoenliches_b
- Neues Programm des BMAS zur Verbesserung der Inanspruchnahme der PersB: http://www.bmas.de/coremedia/generator/18648/programm_zur_struktur_verst_C3_A4rkung_pers_budget.html
- Informationen von der Budget-Tour der Bundesbeauftragten für die Belange behinderter Menschen: http://www.budget-tour.de/
- Wissenschaftliche Begleitung des Modellprojekts PersB: http://www.projekt-persoenliches-budget.de/cms/



Persönliches Budget

■ Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit